

**STAATLICHE HOCHSCHULE FÜR BILDENDE KÜNSTE
- STÄDELSCHULE - FRANKFURT AM MAIN**

Lehrangebot für Grund- und Hauptstudium im Sommersemester 2003

1. Allgemeine Hinweise

Das Studium besteht aus freier künstlerischer Arbeit in den Klassen und begleitenden Vorlesungen, Kursen und Seminaren. Das Hauptgewicht liegt auf der freien künstlerischen Arbeit.

Die Vorlesungen im Sommersemester 2003 beginnen am 22.04.2003; vorlesungsfrei ist vom 20.07.2003 bis 14.10.2003. Das Vorlesungsende im Sommersemester 2003 ist am 19.07.2003. Die Daten bei den Kursen geben die jeweils erste und letzte Veranstaltung bekannt. Die erste Veranstaltung eines Kurses ist als Einführung gedacht; danach erfolgt die verbindliche Einschreibung.

Nach erfolgreichem Besuch des Kurses erhält der Student/die Studentin die Bestätigung des Kursleiters/der Kursleiterin. Erwartet wird hierzu die regelmäßige Teilnahme des/der Studierenden an den Kursterminen.

Folgende Pflichtveranstaltungen in Bezug auf den Studiengang Freie Bildende Kunst wurden vom Rat der Hochschule festgelegt:

- **Kunstgeschichte**

Die Teilnahme an den Vorlesungen für Kunstgeschichte ist für alle Studierenden vom 1. bis 6. Semester verbindlich. Innerhalb dieser sechs Semester legt der/die Studierende insgesamt vier Bescheinigungen über die erfolgreiche Teilnahme am gesamten angebotenen Zyklus vor. (Der Zyklus umfaßt vier Semester, so dass entweder im 1. oder 3. Semester angefangen werden kann.)

- **Maltechnik**

Die betroffenen Studenten/Studentinnen haben bis zum 6. Semester sowohl den Kurs Maltechnik I als auch den Kurs Maltechnik II zu besuchen. Der Kursbesuch hat in zwei aufeinander folgenden Semestern zu geschehen.

- **Philosophie**

Innerhalb der ersten sechs Studiensemester ist der Besuch einer Veranstaltung Philosophie während der Vorlesungszeit eines ganzen Semesters Pflicht.

- **Handzeichnen**

Ebenfalls während der ersten sechs Studiensemester muss ein Kurs Handzeichnen besucht werden.

Bei erfolgreicher Teilnahme wird ein Kursschein ausgestellt, der dem Sekretariat vorzulegen ist. Der Besuch aller weiteren angebotenen Kurse und Seminare geschieht auf freiwilliger Basis.

Befreiung von der Teilnahme an den Kursen in Kunstgeschichte und Maltechnik ist möglich. Entsprechende Anträge können im Sekretariat eingereicht werden. Nachträgliche bzw. rückwirkende Befreiung ist nicht möglich.

Zwischen dem 2. und dem 4. Semester erfolgt eine Zwischenprüfung. Hierzu hat der Student/die Studentin eigene künstlerische Arbeiten vorzulegen. Die Zwischenprüfung entscheidet über die weitere Zulassung zum Studium an der Städelschule.

2. Zeitplan der Kurse für das Grundstudium

2.1. Durchlaufende Kurse

Der erste Termin ist ausnahmsweise am Dienstag, 22.04.2003 von
14.30 Uhr bis 17.30 Uhr, dann wieder jeden
Montag 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Aktzeichnen

28.04.2003 bis 07.07.2003

Aula

Nino Pezzella

Teilnahme auch von Studierenden des Hauptstudiums möglich.

Dienstag 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr
(am 29.04.2003 wegen der Ratssitzung Beginn 13.30 Uhr)

Kunstgeschichte

29.04.2003 bis 08.07.2003

Aula

Marta McClennan

Teilnahme auch von Studierenden des Hauptstudiums möglich
(siehe lfd. Nr. 6)

Mittwoch 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Grundkurs Maltechnik
23.04.2003 bis 09.07.2003

Raum I 9
Reinhard Kohler

Teilnahme auch von Studierenden des Hauptstudiums möglich;
begrenzt auf 12 TeilnehmerInnen (siehe lfd. Nr. 11)

Freitag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Seminar Farbe: Erscheinung und Gegenstand
25.04.2003 bis 11.07.2003

Raum I 9
Reinhard Kohler

Teilnahme auch von Studierenden des Hauptstudiums möglich
(siehe lfd. Nr. 11)

2.2. Kompaktkurse

2.2.1 **Ätzzradierung**

05.05.2003 bis 08.05.2003
10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Druckwerkstatt
Anja Coymans

Nach Maßgabe freier Plätze Teilnahme auch von Studierenden des Hauptstudiums
möglich.

2.2.2 Siebdruck

19.05.2003 bis 23.05.2003
09.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Druckwerkstatt
Christian Zickler

Nach Maßgabe freier Plätze Teilnahme auch von Studierenden des Hauptstudiums möglich.

2.2.3 Sieb-Textildruck

23.06.2003 bis 27.06.2003
09.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Druckwerkstatt
Christian Zickler

Nach Maßgabe freier Plätze Teilnahme auch von Studierenden des Hauptstudiums möglich.

Die Teilnehmerzahl aller Druckkurse ist auf 5 Personen begrenzt! Ab Montag, 22.04.2003 ist die Anmeldung für die Kurse bei Anja Coymans und Christian Zickler in der Druckwerkstatt (auch telefonisch unter der Durchwahl –38) möglich.

3. Zeitplan der Kurse für das Hauptstudium

3.1. Durchlaufende Kurse

Der erste Termin ist ausnahmsweise am Dienstag, 22.04.2003 von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr, dann wieder jeden Montag 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Aktzeichen

28.04.2003 bis 07.07.2003

Aula

Nino Pezzella

Teilnahme auch von Studierenden des Grundstudiums möglich.

Dienstag 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr
(am 29.04.2003 wegen der Ratssitzung Beginn 13.30 Uhr)

Kunstgeschichte
22.04.2003 bis 08.07.2003

Aula
Marta McClennan

Teilnahme auch von Studierenden des Grundstudiums möglich.
(siehe lfd. Nr. 6)

Mittwoch 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Grundkurs Maltechnik
23.04.2003 bis 09.07.2003

Raum I 9
Reinhard Kohler

Teilnahme auch von Studierenden des Grundstudiums möglich;
begrenzt auf 12 TeilnehmerInnen (siehe lfd. Nr. 11)

Freitag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Seminar Farbe: Erscheinung und Gegenstand
25.04.2003 bis 11.07.2003

Raum I 9
Reinhard Kohler

Teilnahme auch von Studierenden des Grundstudiums möglich
(siehe lfd. Nr. 11)

3.2. Kompaktkurse

3.2.1. **Ätzeradierung**

05.05.2003 bis 08.05.2003

10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Druckwerkstatt
Anja Cooymans

Nach Maßgabe freier Plätze Teilnahme auch von Studierenden des Grundstudiums möglich.

3.2.2 **Siebdruck**

19.05.2003 bis 23.05.2003

09.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Druckwerkstatt
Christian Zickler

Nach Maßgabe freier Plätze Teilnahme auch von Studierenden des Grundstudiums möglich.

3.2.3 **Sieb-Textildruck**

23.06.2003 bis 27.06.2003

09.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Druckwerkstatt
Christian Zickler

Nach Maßgabe freier Plätze Teilnahme auch von Studierenden des Grundstudiums möglich.

Die Teilnehmerzahl aller Druckkurse ist auf 5 Personen begrenzt! Ab Montag, 22.04.2003 ist die Anmeldung für die Kurse bei Anja Cooymans und Christian Zickler in der Druckwerkstatt (auch telefonisch unter der Durchwahl –38) möglich.

4. **Philosophie Dr. Daniel Birnbaum**

Es findet im Sommersemester 2003 ein Philosophie-Seminar über „Phänomenologie“ statt. Die Textauswahl wird bei dem ersten Treffen bekannt gegeben.

Vorgesehen ist donnerstags zwischen 11.00 und 13.00 Uhr alle zwei Wochen. Näheres entnehmen Sie bitte den Aushängen am Schwarzen Brett.

5. **Kunsttheorie Isabelle Graw**

5.1 Vorlesungsreihe: Kunstzentren und der Status des Künstlers

Über die Bedeutung von Kunstzentren für die ästhetischen Verfahren von Eva Hesse, Hanne Darboven, Sarah Morris, Jutto Koether und Agnes Martin.

Reflexionen über den Status von Künstlerinnen am Beispiel von Bridget Riley, Katharina Sieverding, Marisol, Isa Genzken, Rosemarie Trockel, Sarah Lucas, Tracey Emin, the V-Girls, raum „Favoritin“.

Diese Vorlesungsreihe findet alle zwei Wochen statt.

Einführungsvortrag: Montag, 28.04.2003 um 19 Uhr in der Aula.

Die weiteren Termine werden jeweils durch Aushang bekannt gegeben.

Literatur zu jeder Vorlesung wird im Handapparat zur Verfügung gestellt.

Diese Vorlesungsreihe ist öffentlich.

5.2 Lektüreseminar: „Tun und Lassen“ – über den Automatismus als grundlegendes künstlerisches Prinzip des 20. Jahrhunderts.

Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Seminar ist die Lektüre der auf einer Literaturliste zusammengestellten Texte – von André Bretons „erstem surrealistischen Manifest“ über Duchamps „Der kreative Akt“ zu Stanley Cavells Ausführungen zum Automatismus in „The world viewed“. Die Literaturliste wird zu Beginn des Seminars verteilt. Sie kann in der Bibliothek eingesehen und fotokopiert werden. In der Auseinandersetzung mit historischen Texten soll – und darin besteht das Ziel dieses Seminars – eine Theorie des Automatismus entwickelt werden.

Die Teilnehmer/innen des Seminars halten alleine oder in Gruppen ein Referat über einen der Texte. Es ist ebenfalls möglich, entlang der erarbeiteten Vorgaben Texte zu Ausstellungen zu verfassen, die wir gemeinsam besuchen werden.

Zur ergänzenden Beratung werden auch individuelle Sprechstunden angeboten.

6. Kunstgeschichte Marta McClennan

Kandinsky und Mondrian. Zwei Wege zur Abstraktion

Nach den großen figürlichen Malern der Klassischen Moderne im vorigen Semester, Matisse und Picasso, soll es diesmal um abstrakte Tendenzen in der Kunst der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts gehen. Am Beispiel von Wassily Kandinsky und Piet Mondrian werden zwei Wege der Abstraktion behandelt. Der Russe Kandinsky entwickelt in den Jahren vor dem 1. Weltkrieg im Rahmen der expressionistischen Künstlergruppe „Der Blaue Reiter“ eine Malerei, in der sich Farben und Formen in einer synästhetischen Vorstellung der Übereinstimmung von Bildender Kunst und Musik zu eigenen Ausdrucksmitteln verselbständigen. Der nur wenig ältere Piet Mondrian entwickelt im Kontext der Künstlergruppe de Stijl eine strenge geometrisierende Bildsprache mit reduzierter Farbgebung. Während Kandinsky 1933 nach Paris geht, wo er 1944 stirbt, übersiedelt Mondrian 1940 nach New York und übt auf die junge amerikanische Künstlergeneration einen starken Einfluss aus.

Das Seminar beabsichtigt auch, die Folgen dieser abstrakten Tendenzen auf die europäische und amerikanische Kunst nach dem 2. Weltkrieg mit einzubeziehen.

Soweit wie möglich werden Originale und aktuelle Ausstellungen berücksichtigt. Exkursionen nach Düsseldorf, Köln und Paris sind geplant.

Voraussetzungen für den Erwerb eines Scheines sind regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit.

7. Michael Krebber

Mal- und Kompositionskurs nenne ich eine Vortragsreihe, in der ich künstlerische Systeme vorstellen möchte, wobei es mir vor allem darum geht herauszufinden, was diese jeweils nicht können.

Es werden in dieser Reihe aber auch Filme gezeigt, z. B. weitere Bresson-Filme, und Dokumentarisches, z. B. Helmut Berger, der bei Biolek kocht.

Ich erwäge die Vorbereitungen für einen tatsächlichen Mal- und Kompositionskurs.

Die näheren Einzelheiten, wie Beginn und Veranstaltungsorte, werden rechtzeitig am Schwarzen Brett bekannt gegeben.

8. Architektur

Die Lehrveranstaltungen, wie z. B. Seminare und Jurys, sind terminlich noch nicht festgelegt. Öffentliche Vorträge sind im Veranstaltungskalender für das Sommersemester 2003 aufgeführt bzw. werden am Schwarzen Brett bekannt gemacht.

9. Sonstige Lehrveranstaltungen

9.1 **Anja Coymans: Ausdrucksformen der Graphik**

Die Betrachtung von Originalgraphiken unter Berücksichtigung spezieller künstlerischer und kunstgeschichtlicher Fragestellungen wird wieder in der Graphischen Sammlung des Städelschen Kunstinstituts stattfinden.

Thema: Rembrandt

Die Termine werden durch Aushang am Schwarzen Brett bekannt gegeben.

9.2 **Computer-Kurse - Dana Zeisberger -**

- Einführungskurse für Macintosh-Computer und das Programm Photoshop 6.0 -

05.05.2003 bis 16.05.2003

19.05.2003 bis 30.05.2003

23.06.2003 bis 04.07.2003

09.00 Uhr bis 14.00 Uhr (Computerraum)

Die Kurse sind angelegt als 14-tägige Kompaktkurse mit einer Gesamtstundenzahl von 40 Stunden. Es sollen allgemeine Kenntnisse in der Benutzung und Handhabung eines Macintosh-Computers und des Bildbearbeitungsprogrammes Photoshop 6.0 sowie die richtige Bedienung des Scanners und Druckers vermittelt werden.

Um eine konzentrierte intensive Betreuung zu ermöglichen, werden nicht mehr als fünf Teilnehmer zugelassen.

- Sprechstunden -

Zusätzlich zu den Photoshop-Kursen werden mittwochs Sprechstunden für Photoshop-Projekte angeboten. Die erste Sprechstunde findet statt am 23.04.2003 (weitere Termine siehe Aushang am Schwarzen Brett).

9.3 **Computer-Kurse - Jacqueline Jurt/Harald Pridgar**

Freehand-Kurs

Das Freehand-Programm ermöglicht das Erstellen von Graphiken, Illustrationen und Layouts mit mehreren Kreativfunktionen. Der Kurs richtet sich auch an Computer-Anfänger.

Genauer Termin des Kurses wird frühzeitig am Schwarzen Brett bekannt gegeben.

Final-Cut-Kurs

Das Final-Cut Programm ermöglicht das digitale Schneiden von Video- und Audio-material. Der Kurs richtet sich an diejenigen, die bereits einen Photoshop-Kurs besucht haben.

Genauer Termin des Kurses wird frühzeitig am Schwarzen Brett bekannt gegeben.

9.4 Internet/Computeranwendung – Thomas Wizent

Für Studenten/Studentinnen des Hauptstudiums wird Beratung bei der Computeranwendung angeboten. Termine und Ort werden am Schwarzen Brett bekannt gegeben.

Auch ist geplant, einen Einführungskurs für die Benutzung des Internet durchzuführen. Die genaue Daten können den Aushängen am Schwarzen Brett entnommen werden.

9.5 Freies Aktzeichnen

Das selbstorganisierte Aktzeichnen der Studentenschaft wird weiterhin angeboten. Nähere Informationen sind bei Nino Pezzella und Oliver Tüchsen zu erfragen.

9.6 Film

Gerhard Geiger bietet im Monat Mai einen einwöchigen Kurs an, und zwar „Die analoge Bearbeitung von Bild- und Tonmaterial anhand folgender Geräte:

Bolex Filmkamera,
Steenbeck Schneidetisch,
Tonaufnahme,
Mischpult,
Perfomaschine.“

Wer Interesse hat teilzunehmen, kann sich bei ihm in eine Liste eintragen. Der Kurs steht allen Studenten zur Teilnahme frei.

Die genauen Daten werden im April am Schwarzen Brett angekündigt werden.

10. Werkstatt Daimlerstraße Wolfgang Winter

Methodik der Bildhauerei: plastisches Arbeiten an Hand der verschiedenen individuellen Ansätze – Einzelberatung/Kurse siehe gesonderten Aushang (Dienstags 10 Uhr bis 17 Uhr, Daimlerstraße, und/oder nach Vereinbarung).

Katalogprojekt „Griesinger Schule“: Konzeption und Realisation der Publikation und Projektdokumentation. Nur für Teilnehmer des Projektes (nach Absprache).

11. Reinhard Kohler: Maltechnik

11.1 Grundkurs Maltechnik II

Vermittlung von theoretischen und praktischen Grundkenntnissen der Materialkunde und den künstlerischen Techniken der Tafelmalerei.

- Welche Materialien sind geeignet?
- Welcher Untergrund zu welchem Farbsystem?
- Allgemeine Kenntnisse über Farb- und Bindemittel.
- Arbeiten mit Tempera, Öl-, Harzfarben und Acryldispersionen.
- Zur Geschichte der Maltechniken.
- Hygiene und Umweltschutz.

Fortsetzung nur für TeilnehmerInnen aus dem Wintersemester 2002/2003.

11.2 Seminar Farbe: Erscheinung und Gegenstand (2. Teil)

Eine Einführung und Betrachtung verschiedener Aspekte der Farbe für das künstlerische Verständnis.

- Von Farbwirklichkeiten und Farbwirkungen
- Zu Licht, Substanz, Form und Sprache der Farben
- Über Farbsysteme und Kontraste, dem alten und neuen Klang der Farben

Die einzelnen Themen werden durch Aushang bekannt gemacht (ca. 12 Veranstaltungen).

11.3 Sprechstunden:

Reinhard Kohler bietet außerdem maltechnische Beratung an im Laden PIGMENT, Dürerstraße 24.

Termine nach Vereinbarung.

12. Öffentliche Vorträge und sonstige Veranstaltungen

Die genauen Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem gesonderten Veranstaltungskalender und den Aushängen am Schwarzen Brett.

13. Portikus

Die Ausstellungs- und sonstigen Aktivitäten werden durch Auslagen und Aushänge sowie durch entsprechende Veröffentlichungen in der Presse bekanntgegeben.

14. Ausstellungen/Tagesdozenturen

Die Termine von Ausstellungen und Tagesdozenturen werden jeweils gesondert am Schwarzen Brett bekanntgegeben.

Frankfurt am Main, 18.03.03

Der Rektor
gez. Prof. Dr. Daniel Birnbaum

Namensverzeichnis zu den Vorlesungen an der
Staatlichen Hochschule für Bildende Künste - STÄDELSCHULE -
Frankfurt am Main
 im Sommersemester 2003

Thomas Bayrle	Professor, Maler, Graphiker, Leiter einer Klasse, Prorektor
Ben van Berkel	Professor, Architekt Leiter einer Klasse
Johan Bettum	Gastprofessor, Architekt
Daniel Birnbaum	Dr., Professor, Philosoph Rektor
Anja Cooymans	Graphikerin
Ayse Erkmen	Professorin, Freie Künstlerin Leiterin einer Klasse
Gerhard Geiger	Freier Künstler
Isabelle Graw	Professorin, Kunsttheoretikerin
Jacqueline Jurt	Freie Künstlerin
Per Kirkeby	Professor, Maler (beurlaubt)
Reinhard Kohler	Künstler, Lehrkraft für besondere Aufgaben
Michael Krebber	Freier Künstler, Gastprofessor
Marta McClellan	Kunsthistorikerin, Lehrbeauftragte
Christa Näher	Professorin, Malerin, Leiterin einer Klasse,
Hermann Nitsch	Professor, interdisziplinärer Künstler, Leiter einer Klasse
Nino Pezzella	Maler, Zeichner, Filmer
Harald Pridgar	Freier Künstler
Tobias Rehberger	Professor, Bildhauer, freier Künstler, Leiter einer Klasse
Philipp Roos	Fotograf
Monika Schwitte	Professorin, Filmemacherin, Leiterin einer Klasse,
Mark Wigley	Gastprofessor, Architekt
Wolfgang Winter	Leiter der Außenstelle Daimlerstraße, Lehrkraft für besondere Aufgaben
Dana Zeisberger	Künstlerin, Kursleiterin
Christian Zickler	Leiter der Druckwerkstätten, Lehrkraft für besondere Aufgaben